

Eures Vaters in dankbarer Liebe gedenken und Euch sagen: Ein solcher Mann war mein Vater auch." Das rührte uns fast mehr noch wie der Abschied von Papa, weil es so wahr ist.

Mama beschloß, ruhig auf dem Lande zu bleiben bis zu Papas Rückkehr, selbst wenn dieser den ganzen Winter abwesend sein sollte, und wir waren herzlich wohl damit zufrieden.

Unser Sohn Christian hat uns seitdem wöchentlich zweimal während seiner Freistunden besucht. Herr Flohr gab ihm Unterricht im Zeichnen, denkend, daß dies ihm später, wenn er für Erlernung eines Handwerkes sich entscheidet, von wesentlichem Nutzen sein könne; bis jetzt hat er die Absicht, einmal Tischler zu werden. — Otto und ich haben ihm ein Stückchen Land in unserm Garten geschenkt, und daran hat er große Freude. Otto giebt ihm Turnunterricht, wobei beide außerordentlich eifrig sind. — Marie strickt Strümpfe für ihn, die, wie sie sagt, mitunter über Nacht fertig werden, das heißt, Tante Susanne strickt oft stundenlang heimlich daran, um der Kleinen zu helfen, die viel guten Willen, aber wenig Zeit dazu hat. Danken